Gibt es ein empfehlenswertes Notebook (i5/Full-HD/8GB/SSD) bei dem ALLES funktioniert (außer WLAN) ??

Beitrag von „macdream“ vom 1. Februar 2020, 14:51

Hallo liebe Notebook und Laptop Spezies,

nachdem ich mir hier zig verschiedene Threads durchgelesen habe, kann ich wirklich nicht zu einem positiven Fazit kommen. Selbst wenn der Titel vielversprechend erscheint, gibt es schlussendlich immer mehr oder weniger gravierende Einschränkungen.

z.B.: Trackpad funktioniert nicht richtig, ruckelt, keine Gesten, oder Soundprobleme, oder Sleep klappt nicht, kein Akkumanagement usw.

Daher meine Frage, gibt es überhaupt ein Gerät, welches problemlos mit MacOs läuft?

Wlan scheint wohl niemals OOB zu laufen, das wäre zu verschmerzen.

Alternativ würde ich nach einem MacBook Pro13" aus 2012 Ausschau halten, dies kann man noch gut aufrüsten.

Beitrag von „radartomx“ vom 1. Februar 2020, 15:04

Hi,

mein **Lenovo IdeaPad 330S-14IKB 81F4012FGE** läuft perfekt.

i5-8250, 8 GB (max 20GB ?), Full-HD, IPS,NVMe

Trackpad alle Gesten, Sound einwandfrei, Akkumanagement ok, Sidecar, Airdrop, Handoff,

Funktionstasten, USB etc.

Dualboot mit Win10

WLAN/BT mit DW1560

Preis ab 400€

Leider hat es keine beleuchtete Tastatur ☹

Gruß

Thomas

Beitrag von „macdream“ vom 1. Februar 2020, 15:30

Na prima, das hört sich doch ganz gut an. Wie bist du auf dieses Gerät gekommen?

Gibt es in dieser Baureihe auch andere Geräte auf den MacOS gut funktioniert, oder muss es genau der Typ sein den du angegeben hast?

Lenovo 330S gibt es in etlichen verschiedenen Ausführungen, deine Version habe ich noch nicht gefunden.

Schon etwas älter ?

Beitrag von „radartomx“ vom 1. Februar 2020, 15:39

zufällig gefunden, wat irgendwo im Angebot

von den Ideapad 330s gibt es recht viele Varianten, die verbaute Hardware kann schon unterschiedlich sein - z.B. beim Trackpad, z.T. kein IPS-Panel.

Beitrag von „macdream“ vom 1. Februar 2020, 15:43

Vielleicht läuft mir mal so ein Gerät über den Weg..

Danke für die Info.

Beitrag von „canyonwalker“ vom 14. Februar 2020, 00:51

macdream wie wäre es denn mit einem Zenbook UX330? Ist ein klasse Teil, da funktioniert alles!.

Beitrag von „SuperDummie“ vom 14. Februar 2020, 04:55

Bei meinem Lenovo 460s geht auch alles incl. beleuchteter Tastatur.

Beitrag von „macdream“ vom 14. Februar 2020, 19:34

canyonwalker SuperDummie

Wie sieht es mit dem Trackpad aus, wirklich vergleichbar mit Macbook, inclusive Gesten?

Setup vermutlich Clover, ewiges Gebastel mit Treibern, Kexten und Config oder leicht umzusetzen?

Ich würde gern das 10Jahre alte MacBook meiner Frau „ersetzen“ bin aber nicht sicher ob die Geräte wirklich taugen. Für 600-800€ gibts auch schon mal schöne MacBooks...

Beitrag von „canyonwalker“ vom 14. Februar 2020, 23:49

Es gibt lauffähige EFI's und hier im Board jemand der selbst das Teil hat und beherrscht.

anonymous_writer hat mir mit meinem UX330UA geholfen, das hat innerhalb kürzester Zeit geklappt.

Je nach Modell gibt es manchmal kleine Unterschiede, die entsprechend anzupassen sind.

D.h. ich habe auch einen UX330, kenne mich aber mit Gesten als Mac Neuling nicht aus, aber anonymous_writer kann da mit Sicherheit etwas zu sagen. Die Wlan/BT Karte ist gesteckt und kann also gegen eine lauffähige getausche werden, womit der Rechner perfekt läuft (entsprechende Kexte vorausgesetzt).

Der UX330 hat ein 13 Zoll Display was mir für meine Zwecke voll und ganz reicht.

Gibt sicher auch andere Modelle mit größerem Bildschirm, falls Du einen solchen vorziehst solltest besser wenn Du ein passendes Modell hast nochmals nachfragen, ob das auch läuft.

Beitrag von „Sascha_77“ vom 15. Februar 2020, 08:23

canyonwalker

Ist das Tonproblem beim Zen denn jetzt behoben?

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 15. Februar 2020, 10:38

Ich kann diesen Laptop nur empfehlen. Kein Tonproblem oder Trackpad Problem oder sonstiges ..... Ein echtes Macbook Pro halt.

Kurzanleitung: High Sierra, Mojave und Catalina auf ASUS Zenbook UX330UAK

Beitrag von „canyonwalker“ vom 16. Februar 2020, 00:15

Dem kann ich nur zustimmen, das Tonproblem hat ein UX391 nicht der UX330 und wenn ich dann "endlich" aus dem Urlaub zurück bin (4 Wochen können echt lang sein;)), dann komme ich auch dazu mich wieder um den UX391 zun kümmern, im Urlaub wollt ich einen lauffähigen Rechner haben. Habe mir sogar verkniffen irgendwelche Updates laufen zu lassen! Nicht das ich in der Ferne sitze und nichts läuft mehr und das nächste Treffen ist sprichwörtlich in weiter Ferne.

Beitrag von „macdream“ vom 12. März 2020, 23:38

Ja, so ein Zenbook UX330 könnte mir auch gefallen, aber leider kann man das ebenso wenig kaufen wie ein Lenovo 460S oder auch das IdeaPAD. Diese Geräte gibt es wohl nur refurbished oder bei Ebay.

Also ich präzisiere den Threadtitel:

GIBT ES EIN EMPFEHLENSWERTES HALBWEGS AKTUELLES NOTEBOOK, (I5/FULL-HD/8GB/SSD) BEI DEM BIS AUF WLAN ALLES FUNKTIONIERT ?

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 13. März 2020, 09:36

Empfehlung ist ein Intel Laptop mit **only** einer onboard iGPU. WLAN sollte gesteckt und nicht gelötet sein.

Die Suche nach diesen Laptops ist mühsam, aber Google hilft da etwas.

Beitrag von „macdream“ vom 13. März 2020, 09:53

Guten Morgen,

so was in der Art habe ich auch schon gesucht, allerdings befürchte ich Schwierigkeiten mit dem Trackpad oder den "speziellen" Funktionen (FN) auf der Tastatur. Denn es gibt ja leider, im wahrsten Sinne des Worts, unzählige Konfigurationen bei den Notebooks. Ziel der Hersteller ist es vermutlich, einen Preisvergleich möglichst zu erschweren. Ich habe schon so manches "älteres" Macbook Pro angesehen, aber diese werden sehr hoch gehandelt wenn brauchbar, also 4-5 Jahre alt.

Auch das Studium der Expert und MediaMarkt Anzeigen bringt einen nicht weiter, echt mühsam.

Zum Glück brauche ich das Gerät nicht dringend...

Beitrag von „jboeren“ vom 13. März 2020, 12:43

Nein gibt es nicht

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 13. März 2020, 16:33

Bei vielen aktuellen Geräten mit CPU der 10. Generation war das Trackpad bis vor einer Weile problematisch. Meist ist das per I2C angebunden, aber einige laufen wohl jetzt auch mit einem Patch für VoodooI2C. Man kann davon ausgehen, dass dieser auch in die Release-Version aufgenommen wird. Zweites Problem: Die in aktuellen Laptops leider meist verlöteten WLAN-/Bluetooth-Module. Da hilft häufig Notebookcheck, die die Geräte auch mal öffnen und auf verlöteten Krams hinweisen. Einfacher isses nicht geworden...

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 13. März 2020, 19:26

Top Hinweis Harper Lewis , kann man tatsächlich mal reinsehen in den Laptop.

https://www.notebookcheck.com/...ess-Laptops.427828.0.html

Beitrag von „RenStad“ vom 13. März 2020, 20:14

Mit diesem bin ich auch sehr zufrieden. Absolut alltagstauglich, für die meisten Sachen völlig ausreichend.

https://www.cyberport.de/noteb...5u-8gb-256gb-ssd-dos.html

WLAN-Karte gegen DW-1830 getauscht (keine Whitelist-Sperre) und es funktioniert alles - auch das Trackpad (mit allen Gesten).

Beitrag von „macdream“ vom 13. März 2020, 21:54

Danke, das könnte auch etwas sein. Ich sehe gerade die WLAN Karte DW-1830 scheint auch schwierig zu beschaffen zu sein.

Hab mir kürzlich erst eine Fenvi Karte mit großem Unwillen aus China (!) kommen lassen.

So ein Macbook gewinnt doch immer mehr an Charme...

Beitrag von „RenStad“ vom 13. März 2020, 22:29

DW1560 müßte auch gehen und sollte sogar besser sein, ob dieser aber leichter zu bekommen ist, kann ich jetzt auch nicht sagen.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 13. März 2020, 23:59

> Zitat von macdream
>
> So ein Macbook gewinnt doch immer mehr an Charme...

Bei mir nicht, ist doch voll langweilig so ein MacBook. Gibt es nichts zum einrichten.

Beitrag von „JoeMacFox“ vom 14. März 2020, 08:35

@radartomx: Welches Trackpad hat denn Dein IDeaPad?

Ich habe ein Lenovo V130-15IKB mit einem ELAN Trackpad, das funktioniert ziemlich mies.
Das Trackpad erkennt häufig falsche Klicks, was zu vielen falschen Reaktionen führt...

Ich hab die Gesten alle rausgenommen (ELAN-kext entfernt); es ist jetzt etwas besser, aber noch lange nicht "gut".

Ansonsten läuft alles ohne Probleme, nach Austausch der WLAN-Karte hab ich auch ein Netz!

Joe

Beitrag von „griven“ vom 14. März 2020, 11:08

Mein aktuell absoluter Liebling in der Kategorie Laptops bei denen "fast" alles läuft ist das Lenovo Yoga S1 (Thinkpad S240 Yoga) oder dessen Nachfolger das Yoga 12

Bei dem Book geht mit ein wenig Initiative und Herzblut wirklich nahezu alles (mit ModBios welches sich leicht flashen lässt auch WLAN) das einzige was jetzt bei meinem S1 nicht geht ist die Wiedergabe von DRM geschützten Videos aus iTunes bzw. der TV-APP was aber der Tatsache geschuldet ist das die HD4400 das unter macOS schlicht und ergreifend nicht kann (keine HDCP Fähigkeiten in Apples Framebuffer da Apple die HD4400 und auch die HD4600 nie als primär Grafik verwendet hat). Ansonsten geht Sleep/Wake ebenso wie die Multitouch Gesten auf dem Trackpad und dank nachgerüsteter DW1550 (BCM94352HMB) tun auch alle Continutiy und HandOff Features so wie man es erwarten würde. Wenn man ganz viel Zeit und ein wenig Verständnis für ControllerMate hat dann kann man sogar auch den Touchscreen verwenden wenn man denn mag. Mein Yoga ist inzwischen mein Daily Driver und hat in vielen Gebieten auch den Desktop abgelöst einfach weil es sich deutlich entspannter auf der Couch surft als am Schreibtisch

---

Beitrag von „iPhoneTruth“ vom 14. März 2020, 12:00

Na, dann bringe ich meinen Laptop, den Acer Spin 5 mit Intel Core i5-7200U, noch mit ins Rennen. Da funktioniert auch, nach Austausch der WLAN-Karte mit einer DW1560, fast alles, also auch Sleep/Wake, Continuity, HandOff, Trackpad mit Multitouch-Gesten und sogar der Touchscreen funktioniert.

Das einzige, was nicht funktioniert, ist der SD-Card-Reader. Und was manchmal nervt, ist der Lüfter, der gerne mal etwas lauter wird. Aber daran habe ich mich gewöhnt und muß wie griven sagen, daß ich momentan am liebsten mit meinem Hackbook arbeite.

Beitrag von „radartomx“ vom 14. März 2020, 12:23

@JoeMacFox: in meinem Ideapad 330s-14IKB ist ein Synaptics Trackpad. Gesten funktionieren gut.

Gruß

Thomas

Beitrag von „jboeren“ vom 17. März 2020, 10:55

> Zitat von macdream
>
> So ein Macbook gewinnt doch immer mehr an Charme...

So ein Macbook sieht optisch aber sehr atraktiv aus! Ich liebe meins! Aber es stimmt... es funktioniert und man benutzt es. Es is wie plastikblumen am Fenster....

Beitrag von „gerox“ vom 17. März 2020, 11:15

jboeren

CAVE ...

LG in die Niederlande .. ist die Grenze noch offen ?

lg gerox

Beitrag von „jboeren“ vom 17. März 2020, 11:24

gerox Ja ist sie!

Beitrag von „gerox“ vom 17. März 2020, 11:41

jboeren et all

bleib (t) gesund ..

Beitrag von „macdream“ vom 17. März 2020, 14:43

> Zitat von jboeren
>
> So ein Macbook sieht optisch aber sehr atraktiv aus! Ich liebe meins! Aber es stimmt...
> es funktioniert und man benutzt es. Es is wie plastikblumen am Fenster....

Mooooment, da gibt es einen kleinen, aber feinen Unterschied. Unsere MacBook’s sind das Original und funktionieren, die Plastikblumen nur eine billige Kopie

Und sie funktionieren nicht mal...

Beitrag von „TNa681“ vom 17. März 2020, 14:45

Auch ich bevorzuge ein MacBook jedem Hackintosh Laptop, das haptische Erlebnis etc. ist einfach ungeschlagen.

Bei Desktops sieht das natürlich anders aus.

Beitrag von „luxus13“ vom 17. März 2020, 14:59

Verwende kein Hackintosh Laptop nur aus dem Grund, weil das Mauspad nicht an das Trackpad von einem MPB herankommst

Hatte zwei oder drei und bei allen war das Mauspad für mich eine Katastrophe

Entwender es gehen nicht alle Gesten oder die Haptik war schlecht oder die Genauigkeit war mich nicht gut genug

LG

Beitrag von „macdream“ vom 17. März 2020, 15:35

Das Trackpad ist auch für mich ausschlaggebend, die Funktion ist bei den Macbook’s einfach super.

Ich habe schon mit dem einen oder andere (Firmen-) Notebook gearbeitet, selbst unter Windows sind die Trackpads meist nicht vergleichbar, leider.

Naja, und Design ist auch selten...

Beitrag von „griven“ vom 17. März 2020, 16:05

Irgendwie geht mir gerade der Sinn dieses Threads ab...

Wenn doch eh von anfang an klar ist das es auf ein macBook hinauslaufen wird, zum Beispiel weil das Trackpad das ultimative KO Kriterium darstellt, warum dann noch so ein Thread? Natürlich kann man die "normalen" Notebooks nicht oder nur schwerlich mit einem macBook vergleichen, zumindest dann nicht wenn es um die Details wie eben das Trackpad geht, aber das ist doch ein Fakt der eh jedem klar ist oder etwa nicht? Das man sich insbesondere bei den mobilen Geräten aber auch mit den Desktops mit einem Hackintosh immer auf einen Kompromiß einlässt liegt doch auf der Hand...

Just my 2 cent...

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 17. März 2020, 16:28

Abschließend dazu, ich lieb mein Trackpad vom Zenbook, tut genau das was es soll und ich vermisse da gar nichts unter Catalina.

Beitrag von „pebbly“ vom 17. März 2020, 18:23

anonymous_writer hast du ein Apple Trackpad zum Vergleich zu deinem Zenbook? Ist da ein Unterschied in der Bedienung? (Überleg z.Z. Ob MacBook Air kleinste Specs oder lenovo T15, größte Specs, 300€ weniger)

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 17. März 2020, 18:36

Das Trackpad in seinem ASUS Zenbook ist ein Elan 1200. Der VoodooI2c Kext von Alexandred

unterstützt dieses Trackpad voll und bindet es wie ein Apple Trackpad in OSX ein. Daher kann das Trackpad alles was auch das Original kann. Ich finde es lässt sich sehr gut damit Arbeiten.

Mein Apple Magic Trackpad am Desktop ist vergleichbar zu bedienen.

Beitrag von „macdream“ vom 17. März 2020, 19:14

> Zitat von griven
>
> .... Natürlich kann man die "normalen" Notebooks nicht oder nur schwerlich mit einem macBook vergleichen, zumindest dann nicht wenn es um die Details wie eben das Trackpad geht, aber das ist doch ein Fakt der eh jedem klar ist oder etwa nicht? Das man sich insbesondere bei den mobilen Geräten aber auch mit den Desktops mit einem Hackintosh immer auf einen Kompromiß einlässt liegt doch auf der Hand..

Naja, mir war dies eben nicht so klar. Ich hatte bereits vermutet, dass es keine ernstzunehmende Alternative gibt, aber nach den vielen positiven Berichten hier wollte ich es doch genauer wissen. Ich kennen natürlich nicht alle möglichen Notebooks und vielleicht wäre ja doch ein tolles Gerät dabei herausgekommen.

Also bleibe ich bei der Kombi Hackintosh Desktop und Macbook Pro.

Kann hier gerne zugemacht werden.